

3. Schulordnung

Es gibt nichts Größeres, als dass ein
Mensch für andere ein Segen ist.

- Dietrich Bonhoeffer –

Einführung

Überall, wo Menschen zusammen leben und arbeiten, müssen sie aufeinander Rücksicht nehmen, denn sonst entsteht keine Gemeinschaft.

Auch in der Schule können alle durch Höflichkeit und Hilfsbereitschaft und das Einhalten von Regeln zu einem Klima beitragen, das angenehm ist und in dem sich alle wohlfühlen.

Wir achten das Recht auf Unterricht für jeden Schüler und das Recht unterrichten zu können für jeden Lehrer.

Ein guter Umgang miteinander ist uns wichtig:

1. Höflichkeit

Wir begrüßen und verabschieden und freundlich und höflich voneinander. Auch ein „bitte“ und „danke“ zeigt eine angemessene Höflichkeit, die dazu beiträgt, mit dem eigenen Anliegen weiterzukommen.

2. Hilfsbereitschaft

Jeder braucht einmal Hilfe. Deshalb helfen wir gerne.

3. Rücksicht

Wir achten auf Kleinere, Schwächere oder Kinder, die etwas nicht so gut können. Gegenseitige Rücksichtnahme hilft Unfälle und Verletzungen vermeiden. Deshalb ...

... laufen wir im Schulhaus langsam.

... verhalten wir uns im Schulhaus leise.

... werfen wir nicht mit Schneebällen, Steinen Kastanien und anderen Gegenständen.

... dürfen wir gefährliche Gegenstände nicht mitbringen und lassen...

... Handys und elektronische Geräte zuhause.

Schule soll Spaß machen. Der Spaß hört auf, wenn andere darunter leiden.

Wenn uns ein Fehler unterläuft, dann entschuldigen wir uns.

Wir behandeln einander mit Respekt!

4. Sauberkeit und Ordnung

Unser Schulhaus ist wie eine Wohnung für uns alle. Wir helfen mit, unsere Schule sauber zu halten.

- Jeder Schüler und jede Schülerin ist verantwortlich für Sauberkeit im gesamten Schulbereich. Unsere Schule ist eine kaugummifreie Zone.
- Nach dem Unterrichtschluss räumen wir unseren Platz auf und stellen die Stühle hoch.
- Fachräume betreten wir nur im Beisein eines Lehrers. Das ist aus Sicherheitsgründen notwendig.
- Das Lehrerzimmer ist kein Raum für Schüler und Schülerinnen. In dringenden Fällen meldest du dich in der Pause im Sekretariat.
- Mit den Schulmöbeln, den Spielgeräten und allen anderen Schulsachen gehen wir sorgfältig um. Sie kosten die Gemeinde viel Geld. Auch andere sollen nach euch noch die Möbel und Bücher benutzen.
- Beschädigte oder verloren gegangene Bücher müssen ersetzt werden!
- Wir achten auf Mülltrennung. Altpapier und wiederverwertbare Materialien kommen in den großen Mülleimer, der Restmüll in den kleinen.
- Mäntel, Jacken und Sportbeutel haben an den Garderoben ihren Platz.
- Die Eingangshalle/Aula ist der Empfangsbereich unserer Schule, wir halten sie sauber und ordentlich.

- Bücherranzen werden in einem Klassenzimmer gelagert, damit die Eingangshalle aufgeräumt bleibt.
- In den Toiletten achten wir besonders auf Sauberkeit, um Krankheiten zu vermeiden. Aus diesem Grund halten wir uns dort nur so lange auf wie unbedingt notwendig und waschen uns danach gründlich die Hände. Toilettenpapier und Papierhandtücher werden sparsam und zweckmäßig verwendet. Aus Umweltschutzgründen gehen wir damit sorgfältig um.
- Beim Betreten des Schulhauses streifen wir die Schuhe ab.

Die große Pause verbringen wir auf dem Schulhof, frische Luft und Bewegung sind wichtig für das weitere Lernen. In der ersten großen Pause vespern wir im Klassenzimmer.

Bei Regen achten wir auf die Durchsage.

Während der gesamten Unterrichtszeit bleiben alle Schülerinnen und Schüler auf dem Schulgelände und verlassen dieses nicht.

Kopfbedeckung ist im Unterricht nicht erlaubt. Wir achten auf angemessene Kleidung.

5. Fahrzeuge

Das Befahren des Schulhofes mit Fahrzeugen aller Art (Fahrrad, Roller,...) ist während des Schulbetriebs nicht gestattet. Ausnahmen sind die Waveboards und die Fahrzeuge der Schule, die mit Genehmigung und mit dem Tragen eines Helmes in der Mittagspause und im Rahmen des Ganztages genutzt werden dürfen.

6. Sportunterricht

Wir haben für den Sportunterricht die passende Sportbekleidung dabei.

Wir stehen pünktlich zum Abmarsch bereit und halten uns an die Anweisungen der Lehrpersonen. Wie laufen gemeinsam und zügig zur Sporthalle.

Im Sportunterricht verhalten wir uns fair.

Bei Nichteinhaltung der Schulordnung und der aufgestellten Regeln werden Ordnungsmaßnahmen gegen den betreffenden Schüler ausgesprochen. Bei groben oder dauernden Verletzungen kann als Ordnungsmaßnahme nach § 90 ein zeitweiliger Ausschluss vom Unterricht oder von der Schule ausgesprochen werden.